Flughafen Dakhla : die Wiederaufnahme der Flüge zu und von Paris

Dakhla–Ein Flugzeug der Royal Air Maroc (RAM) aus Paris (Frankreich) an dessen Bord Mitglieder der marokkanischen Gemeinschaft, welche im Ausland niedergelassen ist, und ausländische Touristen, landete am Dienstag auf dem Flughafen Dakhla.

Dieser Flug kennzeichnet die Wiederaufnahme der internationalen Flugverbindungen in dieser Flughafenplattform nach mehr als zweimonatiger Unterbrechung auf Grund der Propagierung des neuen Coronavirus (COVID-19).

Die Reisenden haben die Zollformalitäten geleistet und haben ihr Gepäck in flüssiger und ordentlicher Weise abgeholt, in dem sie die Anweisungen der sozialen Distanzierung und der Hygieneverhalten unter Einsatz der Automaten der Händedesinfektionsmittel eingehalten haben.

In einer Erklärung MAP gegenüber hat sich der Kommandant dieser Flughafenplattform, Abdelmounaim Aoutoul, zur Organisation des ersten Flugs nach mehr als zweimonatiger Unterbrechung der Flüge mit 60 Passagieren an Bord, gratulieren können, in den Vordergrund spielend, dass die Passagiere den besten sanitären Anforderungen und den von den Behörden vorgeschriebenen Bedingungen entsprechend empfangen wurden.

Auf diese Weise hat das Nationale Flughafenamt mit dessen Flughafenpartnern (Gesundheitsministerium, Gendarmerie Royale, Nationaler Sicherheit und Zollamt…) eine Serie von Maßnahmen in die Wege geleitet, welche in der Neugestaltung und in der Ausrüstung neuer Räume am Flughafen bestehen, um die Dienste des Gesundheitsministeriums in die Lage zu versetzen, die Passagiere Antigentesten und PCR-Testen aus den allen Bestimmungsorten zu unterziehen, hat er vorgebracht.

Er hat auch die Erinnerung daran wachgerufen, dass der Flughafen Dakhla “AHA” (Airport Health Accreditation) vom internationalen Rat der Flughäfen infolge der Evaluierung der

sanitären Maßnahmen zertifiziert wurde, welche von den Flughäfen zu Werke gebracht wurden, zwecks dessen die Pandemie Covid-19 zu befehden.

Herr Aoutoul hat überdies bekannt gemacht, dass diese Flughafenplattform demnächst Flüge aufnehmen würde, welche von den unterschiedlichen Fluggesellschaften aus aller Welt veranstaltet werden werden.

Passagiere, welchen sich MAP näherte, haben ihre Befriedigung dazu bekundet, was die Wiederaufnahme der Flüge anbelangt, unterstreichend, dass die Reise sich in guten Bedingungen vermittels der Bemühungen aller Behörden und aller an dieser Operation Beteiligten abgespielt hat.

Die Regierung hatte jüngst ein Bündel von Maßnahmen und Vorkehrungen ab dem 07. Februar 2022 angekündigt, zwecks dessen ihre Entscheidung umzusetzen, welche sich auf die Wiederöffnung der Luftgrenzen aus und ins Königreich bezieht.

Diese Maßnahmen, welche den juristischen Bestimmungen das Management des sanitären Notstands betreffend und ausgehend von den Empfehlungen des technischen Ausschusses entsprechend, welcher zu diesem Zweck auf die Beine gestellt wurde, berufen sich auf die Vorlagepflicht des Impfausweises und des negativen Ergebnisses des PCR-Testes von mindestens 48 Stunden von der Seite aller Reisender, bevor sie an Bord des Flugzeuges gehen, welche es sich wünschen, Zugang zum nationalen Territorium zu erhalten, ganz von der Durchführung von Schnelltesten für die Passagiere zu schweigen, und dies ab ihrer Ankunft in die Flughäfen des Königreichs.

Sie betreffen darüber hinaus die Durchführung von PCR-Testen für die Gruppen von Reisenden in zufallsbedingter Weise ab ihrer Ankunft und die Möglichkeit, einen Zusatztest im Hotel bzw. im Aufenthaltszentrum für die Touristen vorzunehmen, und dies nach 48 Stunden ab ihrer Einreise ins nationale Hoheitsgebiet sowie das Instellungsbringen von Sondermaßnahmen für die positiven Fälle.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com